

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

## CARE Kupferspray

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Kupferspray  
KBN: CAREKUS

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### Verwendungssektor

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher  
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Beschichtungsstoff.

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

#### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89 31868780  
Internet: [www.conel.de](http://www.conel.de)  
E-Mail: [info@conel.de](mailto:info@conel.de)

#### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Aerosol 1	H222 – H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE3:	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aqu. Chron. 2	H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02

GHS07

GHS09

#### Signalwort

GEFAHR.

#### Enthält

Aceton, Ethylacetat  
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische

#### Gefahrenhinweise

H222-H229

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

P211

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquellen sprühen.

P251

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P410+P412

Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen

P501

Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / behördlichen / regionalen / internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

#### Zusätzliche Angaben

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## 3.2. Gemische

### Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.-Nr.: 01-2119471330-49-xxxx	<u>Aceton</u> Flam. Liq.2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10 - <25
CAS-Nr.: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.-Nr.: 01-2119475103-46-xxxx	<u>Ethylacetat</u> Flam. Liq.2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10 - <25
CAS-Nr.: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Reg.-Nr.: 01-2119486944-21-xxxx	<u>Propan</u> Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	10 - <25
CAS-Nr.: 106-97-8 EINECS: 203-448-7 Reg.-Nr.: 01-2119474691-32-xxxx	<u>Butan</u> Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	10 - <25
CAS-Nr.: 75-28-5 EINECS: 200-857-2 Reg.-Nr.: 01-2119471330-49-xxxx	<u>Isobutan</u> Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	10 - <25
CAS-Nr.: 64742-95-6 EINECS: 918-668-5 Reg.-Nr.: 01-2119455851-35-xxxx	<u>Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische</u> Flam. Liq. 3, H226 ; Asp. Tox.1, H304; Aqu. Chron. 2, H411; STOT SE3, H335-H336	2,5 - 10
CAS-Nr.: - EINECS: - Reg.-Nr.: -	<u>Kupferflocken (mit einem Überzug aus aliphatischer Säure)</u> Acute Tox.3, H331; Aqu. Acute1, H400; Aqu. Chron.1, H410; Acute Tox.4, H302; Eye Irrit.2, H319	2,5 - 10

### Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

## **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.  
Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Weitere Angaben:**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen.  
Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 7, 8 + 13.

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Lagerung:

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

**Lagerklasse** 2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge (TRGS 510 – Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.)

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 67-64-1 Aceton

AGW Langzeitwert: 1200 mg/m<sup>3</sup>, 500 ml/m<sup>3</sup>  
2(I); Y, DFG, EU, AGS

##### 141-78-6 Ethylacetat

AGW Langzeitwert: 730 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>  
2(I); DFG, Y, EU

##### 74-98-6 Propan

AGW Langzeitwert: 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II); DFG

##### 106-97-8 Butan

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II); DFG

##### 75-28-5 Isobutan

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II); DFG

#### Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

##### 67-64-1 Aceton

BGW 80 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Urin  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Aceton

#### Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

#### Handschuhmaterial:

Butylkautschuk: Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm.

#### Durchdringungszeit des Schuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (EN 14605)

#### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken, und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### Atenschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz (EN 140 7 EN 14387)

Kurzzeitig Filtergerät: Filter A/P2.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

**Form:** Aerosol

**Farbe:** Kupferfarben

**Geruch:** Charakteristisch

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt

**pH-Wert:** Nicht bestimmt

##### Zustandsänderung:

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich [°C]:** Nicht bestimmt

**Siedepunkt/Siedebereich [°C]:** Nicht anwendbar, da Aerosol

**Flammpunkt [°C]:** Nicht anwendbar, da Aerosol

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht anwendbar

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]:** Nicht anwendbar

**Zündtemperatur [°C]:** 365

##### Explosionsgrenzen [Vol %]:

**Untere:** 1,5

**Obere:** 13,0

**Dampfdruck bei 20°C [hPa]:** 4200

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt

**Dichte bei 20°C [g/cm³]:** 0,72

**Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

**Organische Lösemittel [%]:** 86,5

**VOC (EU) [g/l]:** 628,1

**VOCV (CH) [%]:** 86,11

**Selbstentzündungstemperatur [°C]:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

<b>Zersetzungstemperatur [°C]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch [mPas]:</b>	Nicht bestimmt
<b>Kinematisch:</b>	Nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahr:</b>	Nicht bestimmt
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht bestimmt

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

##### 67-64-1 Aceton

Oral LD50	5800 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50	20000 mg/kg (Kaninchen)

##### 141-78-6 Ethylacetat

Oral LD50	5620 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ LC50 / 4h	1600 ppm (Ratte)

##### 106-97-8 Butan

Inhalativ LC50 / 4h	658 ppm (Ratte)
---------------------	-----------------

##### 64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische

Oral	LD50	> 6800 mg/m <sup>3</sup> (Ratte)
Dermal	LD50	> 3400 mg/kg (Kaninchen)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

**Primäre Reizwirkung:****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):****Keimzellmutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Aquatische Toxizität**

67-64-1 Aceton

LC50 / 96h 5540 mg/l (trout)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen:**

Bemerkung: Schädlich für Fische.

**Weitere ökologische Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Schädlich für Wasserorganismen.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtprodukts liegen nicht vor.

Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Produkt:**

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

**Europäisches Abfallverzeichnis**

16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

**Ungereinigte Verpackungen:**

Restentleerte Behälter zum Recycling geben, anderenfalls Inhalt / Behälter unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als gefährlichen Abfall entsorgen,

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG UN1950 AEROSOLS

IATA UN1950 Aerosols

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR, RID, ADN



**Klasse** 2 5F Gase  
**Gefahrzettel** 2.1

IMDG



**Class** 2 Gase  
**Label** 2.1

IATA



**Class** 2 Gase  
**Label** 2.1

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

**14.4. Verpackungsgruppe**  
ADR, RID, ADN, IMDG, IATA entfällt

**14.5. Umweltgefahren**  
Marine pollutant: Nein  
Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Symbol (Fisch und Baum)

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Achtung: Gase  
EMS-Nummer F-D, S-U

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

**ADR, RID, ADN**  
Begrenzte Menge (LQ) 1L  
Freigestellte Menge (EQ) Code: E0  
Beförderungskategorie 2  
Tunnelbeschränkungscode D

**IMDG**  
Limited quantities (LQ) 1L  
Excepted quantities (EQ) Code: E0

**UN“Model Regulation“:** UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

## 15. Rechtsvorschriften

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**  
**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil [%]
NK	86,3

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

**Relevante Sätze**

H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung bersten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Abkürzungen und Akronyme:

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AGS:	Ausschuss für Gefahrstoffe
AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert
CAS:	Chemical Abstract Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
DFG:	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
EU:	Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)
GHS:	Globally Harmonised System
IATA:	International Air Transport Association
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IMDG:	International Maritime Dangerous Goods Code
JArbSchG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
MuSchArbV:	Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz
NK:	Niedertemperatur – Kreislauf
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz
Y:	ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Acute Tox.3:	Acute toxicity, Hazard Category 3
Acute Tox. 4:	Acute toxicity, Hazard Category 4
Aerosol 1:	Flammable Aerosols, Hazard Category 1
Aqu. Acute 1:	Hazardous to the aquatic environment – Acute Hazard, Category 1
Aqu. Chron. 1:	Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 1
Aqu. Chron. 2:	Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 2
Asp. Tox. 1:	Aspiration hazard, Hazard Category 1
Eye Irrit.2:	Eye irritation, Hazard Category 2
Flam. Gas 1:	Flammable Gases, Hazard Category 1
Flam. Liq. 2:	Flammable liquids, Hazard Category 2
Flam. Liq.3:	Flammable liquids, Hazard Category 3
Press. Gas C:	Gases under pressure: Compressed gas
STOT SE 3:	Specific target organ toxicity – Single exposure, Hazard Category 3

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 18.06.2020  
CARE Kupferspray

## Geänderte Positionen

1.2.1, 2.1, 2.2, 3.2, 11.1, 12.1, 14.3, 14.5, 16.2

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.  
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.